

# NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des **Sozial- und Kulturausschusses Bredstedt** am Mittwoch, dem 18.11.2015, 19:30 Uhr, in Bredstedt, **Tondern-Treff, Osterstraße 28**

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

## Anwesend:

### Vorsitzende

Andreas Lundelius

### Stadtvertreterin

Margret Werth

### Stadtvertreter

Wilfried Bertermann  
Werner Nicolaisen  
Frank-Michael Schoof

### Bürgerliches Mitglied

Swantje Beck  
Helmut Lorenzen  
Sven Paulsen

### Protokollführerin

Ute Lassen

### Gäste

Jugendzentrum Bredstedt      Frau Lau

Husumer Nachrichten

## Nicht anwesend:

### Bürgerliches Mitglied

Uwe Schordasch      entschuldigt

Die Tagesordnung gliedert sich nunmehr wie folgt:

## I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Anträge von Kinder- und Jugendlichen\*)
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 03.06.2015
- 5 Beratung und Beschlussempfehlung zur Erhöhung ADS Kindergartengebühren ab Januar 2016
- 6 Beratung und Beschlussempfehlung Drei-Jahres-Meilensteinplanung für die Umsetzung des Projektes Tondern-Treff
- 7 Beratung und Beschlussempfehlung Verbesserungsmaßnahmen

- 8 Schwimmbad Bredstedt  
Beratung und Beschlussempfehlung Anwendung und Abrechnung der Bildungsgutscheine für Familienkarten Schwimmbad Bredstedt
- 9 Anträge
- 10 Verschiedenes

## II. Nichtöffentlicher Teil

- 11 Personalangelegenheit

### Sitzungsverlauf:

**Zu Punkt 1 der TO:**  
(Eröffnung und Begrüßung)

Der Ausschussvorsitzende begrüßt alle Anwesenden recht herzlich in den Räumlichkeiten der Tondern-Stiftung, insbesondere die Husumer Nachrichten sowie Frau Lau – Leiterin Jugendzentrum Bredstedt -.

Der Ausschussvorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest und bestellt Frau Lassen Amt Mittleres Nordfriesland zur Protokollführerin.

Der Vorsitzende bittet den Ausschuss den **TOP 11 Personalangelegenheiten** nicht-öffentlich zu beraten. Der Ausschuss stimmt diesem zu.

**Zu Punkt 2 der TO:**  
(Einwohnerfragestunde)

Es ergehen keine Wortmeldungen.

**Zu Punkt 3 der TO:**  
(Anträge von Kinder- und Jugendlichen\*)

Es liegen keine Anträge vor.

**Zu Punkt 4 der TO:**  
(Genehmigung der Niederschrift vom 03.06.2015)

Die Niederschrift vom 03.06.2015 wird einstimmig genehmigt.

**Zu Punkt 5 der TO:**  
(Beratung und Beschlussempfehlung zur Erhöhung ADS Kindergartengebühren ab Januar 2016)

Der Ausschussvorsitzende erläutert die Thematik Erhöhung der Kindergartenbeiträge. Im Moment werden in den ADS-Kindergärten 163 Kinder betreut (Westerstraße: 57 Ü3, 16 U3, Kockstraße: 44 Ü3, 8 U3 und 38 in der Grundschule Gartenstraße). Im Stadthaushalt waren für 2015 517.000,00 € Zuschuss für ADS-Kindergärten eingestellt. Im nächsten Jahr erhöht sich dieser Zuschuss um 108.000,00 € auf ca. 625.000,00 €. Im Durchschnitt kostet der Stadt Bredstedt ein Kindergartenplatz ca. 3.800,00 €. Es stellt sich nunmehr die Frage, ob die Kindergartenbeiträge erhöht werden sollen, damit das Defizit sich vermindert. Herr Andersen vom ADS-Grenzfriedensbund e.V. – Flensburg hat dem Ausschuss 4 Varianten der Kindergartenbeitragserhöhungen aufgezeigt.

- Beispiel 1: Erhöhung U3 um 70 € und Ü3 um 65 €  
Beispiel 2: Erhöhung U3 um 21 € und Ü3 um 14 €  
Beispiel 3: Erhöhung U3 um 15 € und Ü3 um 15 €  
Beispiel 4: Erhöhung U3 um 20 € und Ü3 um 20 €

Nach eingehender Diskussion wird eine pauschale Erhöhung gemäß Vorschlag ADS nicht befürwortet. Der Ausschuss beschließt daher einstimmig generell eine Erhöhung um 10 % auf die bisherigen Beiträge.

**Zu Punkt 6 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung Drei-Jahres-Meilensteinplanung für die Umsetzung des Projektes Tondern-Treff)

Der Ausschussvorsitzende erläutert die Drei-Jahres-Meilensteinplanung für die Umsetzung des Projektes Tondern-Treff. Es sind 2 sogenannte „Kümmerer“ ausgewählt worden, die sobald die Zuschüsse bewilligt worden sind, ihre Arbeit aufnehmen können. Der Drei-Jahres-Meilensteinplan kann jederzeit erweitert und ausgebaut werden.

Der Ausschuss stimmt dem Drei-Jahres-Meilensteinplan einstimmig zu.

**Zu Punkt 7 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung Verbesserungsmaßnahmen Schwimmbad Bredstedt)

Es liegen dem Ausschuss Verbesserungsvorschläge für das Schwimmbad Bredstedt vor.

1. Bänke nach und nach austauschen
2. Eventuell Strandkörbe und Sonnenschirme anschaffen und vermieten
3. Hinweisschilder erneuern
4. Außenbeleuchtung installieren, um ungebetene Gäste in den Nachtstunden fern zu halten
5. Parkplatzbeleuchtung

Herr Lorenzen merkt an, dass ein „Unterstand“ für die Frühschwimmer, zwecks aufhängen der Handtücher oder Bademäntel wünschenswert wäre.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Ausschuss einstimmig diesen TOP auf die Sitzung im Frühjahr zu verschieben und gleichzeitig mit einer Ortsbegehung zu verbinden.

**Zu Punkt 8 der TO:**

(Beratung und Beschlussempfehlung Anwendung und Abrechnung der Bildungsgutscheine für Familienkarten Schwimmbad Bredstedt)

Der Ausschussvorsitzende gibt das Wort weiter an Frau Lassen. Frau Lassen erörtert die Thematik der Bildungsgutscheine. Bisher konnten die Bildungsgutscheine nur für die Jahreskarte Kinder/Schüler/Jugendliche angewandt werden. Frau Eileen Wolff Fachaufsicht Bildungs- und Teilhabeleistungen beim Kreis Nordfriesland hat entschieden, dass die Bildungsgutscheine nunmehr auch anteilig auf die Familien-Jahres-Karte angerechnet werden können. Bei dieser Berechnung dürfen nur die Kinder/Schüler/Jugendliche bedacht werden, die Eltern müssen herausgerechnet werden. Frau Lassen verdeutlicht dieses an einigen Beispielen.

Der Ausschussvorsitzende stellt dem Ausschuss die Frage, ob die Familienkarte in Zukunft mit Bildungsgutscheinen abgerechnet werden soll.

Nach kurzer Diskussion empfiehlt der Ausschuss einstimmig, die Abrechnung der Familienkarte mit Bildungsgutscheinen zuzulassen.

<b>Zu Punkt 9 der TO:</b> (Anträge)
--

Ein Mitarbeiter vom Amt Mittleres Nordfriesland hat bei Frau Lassen angefragt, ob man nicht eventuell im Schwimmbad Bredstedt, wenn die Saison beendet ist, einen Tag Abbaden für Personen mit Hunden einführen könnte. Nach kurzer Diskussion wird dieses vom Ausschuss einstimmig mit der Begründung abgelehnt, dass Hundebesitzer in Bredstedt und Umgebung genügend Schwimmmöglichkeiten für ihre Hunde haben. Außerdem ist es ansonsten verboten im Schwimmbad Hunde mitzunehmen.

<b>Zu Punkt 10 der TO:</b> (Verschiedenes)
---

Herr Bertermann berichtet von der Seniorenbeiratswahl im Tondern-Treff. Es waren viele Senioren anwesend. Der Platz reichte nicht aus. Leider ging es recht hektisch zu und ohne Zeitangaben des Wahlzeitraumes.

Frau Lassen berichtet über einen Maileingang an den Bürgermeister Knut Jessen. In dieser Mail tritt ein Familienvater an uns heran, der mit seiner Lebensgefährtin und ihren Kindern in Bredstedt lebt. Zusammen haben sie eine Familienkarte für das Bredstedter Schwimmbad. Seine Kinder leben mit der früheren Ehefrau in Niedersachsen. In den Ferien besuchen die Kinder ihren Vater und würden dann auch gerne ins Bredstedter Schwimmbad gehen. Bislang wird es im Freibad so gehandelt, dass Patchwork-Familien, die die gleiche Anschrift haben zu einer Familie zählen. Somit wären die eigenen Kinder des Familienvaters nicht in der „Patchwork-Familie“ inbegriffen (andere Meldeadresse) sprich müssten „extra“ Eintritt bezahlen. Frau Lassen stellt dies zur Diskussion mit der Frage, wenn dies in Zukunft auftreten sollte, wie sollen wir damit umgehen. Nach kurzer Diskussion wird entschieden, dass in so einem Fall die Kinder dazu gehören. Wir sollten in erster Linie an die Kinder denken.

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende	Die Protokollführerin